

Beschlussvorlage

Organisationseinheit Amt für Kinder, Jugend und Familie	Datum 02.09.2019	Drucksachen-Nr. 2019/208
--	---------------------	------------------------------------

↓ Beratungsfolge	↓ Sitzungsart	↓ Sitzungstermin/e
Kreisjugendhilfeausschuss	öffentlich	18.11.2019

Tagesordnungspunkt 3

Weiterführung des Demokratiezentrum Konstanz

Beschlussvorschlag

1. Zur Weiterführung der regionalen Anlaufstelle des Demokratiezentrum Baden-Württemberg im Landkreis Konstanz wird - befristet für den Förderzeitraum 2020 - eine Interessensbekundung mit einem Stellenanteil von 0,3 abgegeben.
2. Die Weiterführung des Demokratiezentrum Konstanz erfolgt unter dem Vorbehalt, dass die Finanzierung der Anlaufstelle weiterhin zu 100% aus Fördergeldern des Demokratiezentrum Baden-Württemberg erfolgt.

Sachverhalt

In der Sitzung des Kreisjugendhilfeausschuss am 16.04.2018 wurde die Einrichtung einer regionalen Anlaufstelle des Demokratiezentums Baden-Württemberg beschlossen. Die Förderung ist bis zum 31.12.2019 befristet.

Das Demokratiezentrum Konstanz ist regionale Anlaufstelle des Demokratiezentums Baden-Württemberg. Die Koordinationsstelle konnte mit 30 % VZÄ besetzt werden und arbeitet seit Ende 2018 kontinuierlich am Auf- und Ausbau des Demokratiezentums Konstanz. Sie leistet Beratungs-, Vernetzungs- und Präventionsarbeit in den Themenfeldern Rechtsextremismus und religiös begründetem Extremismus.

Ziel des Demokratiezentums ist es, die inzwischen breit entwickelten Beratungs-, Vernetzungs- und Projektangebote zu den Themenfeldern wirkungsvoll vor Ort zu bringen und zu verankern. Dafür sammelt und bündelt das Demokratiezentrum Informationen, Materialien und Projektideen rund um die Themen Rechtsextremismus, religiös begründeter Extremismus, gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit, Fake-News und Hetze im Netz, sowie Ausgrenzung und Intoleranz.

Die Koordinierungsstelle konnte sich landkreisweit bereits gut vernetzen und erste Beratungen von Institutionen (z. B. Schulen) und Einzelpersonen durchführen. Workshops zu den Themen Kommunikation oder Demokratie als Prozess haben in 2019 stattgefunden. Die Empfehlungen des Demokratiezentums Baden-Württemberg wurden als Themen bereit- aufgegriffen oder sind noch in Planung. Für das Themenfeld „Religiös begründeter Extremismus“ ist eine Fortbildung für die regionalen Berater und interessierte Personen aus dem Landkreis bereits geplant. Ausbildungen von Mentoren und Multiplikatoren sind terminiert.

Die Themenfelder Extremismusprävention und Demokratiebildung sind weiterhin aktuell relevante Themen im und für den Landkreis Konstanz. Die Weiterführung des Demokratiezentums unterstützt bestehende Initiativen gegen Extremismus und Menschenfeindlichkeit und kann zur Demokratiebildung im Landkreis Konstanz einen wichtigen Beitrag leisten.

Das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ startet am 1. Januar 2020 in eine neue Förderphase. Die regionalen Demokratiezentren in Baden-Württemberg können über das Bundesprogramm weiterfinanziert werden. Die Landeskoordinierungsstelle des Demokratiezentums Baden-Württemberg möchte die erfolgreiche Zusammenarbeit mit den bestehenden acht regionalen Anlaufstellen weiterführen. Das Demokratiezentrum Baden-Württemberg kann bis zur vorliegenden Bewilligung der Bundes- und Landesmittel noch keine rechtsverbindliche Zusage über die Weiterfinanzierung erteilen. Die Verwaltung geht aber fest von einer Fortführung aus und befürwortet die Weiterführung des Demokratiezentums Konstanz.

Finanzielle Auswirkungen

Das Demokratiezentrum Baden-Württemberg finanziert die Personalkosten zur Weiterführung des Demokratiezentums Konstanz in Höhe von bis zu 25.000 € pro Jahr für die Koordinierungsstelle mit 0,3 VZÄ.

Die Mittel sind im Haushalt veranschlagt.

Anlagen

--